

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Forstgenetik des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, am Standort Großhansdorf sucht zum 01.04.2022 befristet bis zum 31.03.2025

eine*n wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (w/m/d)

in Vollbeschäftigung zur Mitarbeit im drittmittelfinanzierten Forschungsprojekt „BucheTIG-Teilprojekt Buche Trockenstress“.

Als wichtigste heimische Laubbaumart ist die Rotbuche von herausragender ökonomischer und ökologischer Bedeutung. Aufgrund ihrer Bedeutung für die Waldökosysteme in Deutschland kommt der Erforschung ihrer Anpassungsfähigkeit an sich ändernde klimatische Bedingungen ein besonderer Stellenwert zu. Das Thünen-Institut, die Technische Universität Dresden und die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg untersuchen in drei aufeinander abgestimmten Teilprojekten die Angepasstheit und Anpassungsfähigkeit der Buche in Bezug auf das wichtige Merkmal Trockenstresstoleranz und entwickeln Ansätze und Ressourcen, um die Erforschung und Anpassung der Buche und der assoziierten Wälder an den Klimawandel zu unterstützen.

Im Teilprojekt ‚Buche Trockenstress‘ bestimmen wir das Ausmaß der genetischen, standörtlichen und behandlungsbedingten Komponenten von Trockenstresstoleranz in natürlichen Populationen in Deutschland und die Angepasstheit und Anpassungsfähigkeit verschiedener Herkünfte aus dem gesamten Verbreitungsgebiet der Buche gegenüber Trockenstress. Die gemeinsame Betrachtung beider Aspekte soll zur Beantwortung der Frage beitragen, inwieweit die Trockenstresstoleranz bei mitteleuropäischen Buchen ausreichend stark genetisch gesteuert ist, um eine natürliche Anpassung der Wälder an wärmere und trockenere Klimabedingungen zu ermöglichen bzw. um als Basis für gezielte Selektions- und Züchtungsstrategien zu dienen und somit die Anpassung der Buche an den Klimawandel aktiv zu unterstützen.

Aufgaben:

- Kartierung, Charakterisierung und Probennahme in Buchenbeständen in Süddeutschland
- Genotypisierung der gewonnenen Proben mit Mikrosatelliten- und SNP-Markern
- Planung, Durchführung und statistische Auswertung populationsgenetischer Analysen (u.a. Verwandtschaftsrekonstruktion, Bestimmung von Heritability und Evolvability)
- Interpretation und Veröffentlichung der Ergebnisse in Zusammenarbeit mit Projektpartnern des Thünen-Instituts, der Universität Freiburg und der TU Dresden
- Anleitung der im Projekt tätigen Technischen Assistenz und Kooperation mit Projektpartnern des Thünen-Instituts, der Universität Freiburg und der TU Dresden
- Erstellung von Berichten und Publikationen

Anforderungsprofil:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (M.Sc./Univ.-Diplom) der Biologie, Forstwirtschaft, Landwirtschaft oder verwandter Fächer, Promotion erwünscht
- Berufserfahrung in der forstgenetischen Forschung
- Erfahrungen in der Analyse von DNA-Markern, insbesondere Mikrosatelliten und SNPs
- Vertiefte Kenntnisse in Populationsgenetik
- Idealerweise Erfahrung mit Next-Generation-Sequencing-Techniken
- Idealerweise Kenntnisse dendroökologischer/dendrochronologischer Arbeitsweisen
- Die Fähigkeit, komplexe Probleme zu verstehen und kreativ zu lösen sowie ein hohes Maß an Teamfähigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Selbstständigkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD); die Zahlung des Entgelts erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TVöD. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich die Bewerbung von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Fachliche Rückfragen richten Sie bitte an Herrn Dr. Pascal Eusemann (pascal.eusemann@thuenen.de, 04102-696147).

Elektronische Bewerbungen (bevorzugt als ein pdf-Dokument) mit tabellarischem Lebenslauf sowie Zeugnisabschriften sind unter dem Kennwort "**2021-288-FG-Buche Trockenstress**" bis zum **16.01.2022** zu richten an

fg@thuenen.de

Johann Heinrich von Thünen-Institut
Institut für Forstgenetik
Sieker Landstr. 2, 22927 Großhansdorf

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/datenschutzhinweis-bewerbungen.